

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 205 - 227

der 10. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 20.11.2002

---

Drucksache Nr. 347/II

Antrag der Fraktionen SPD und GRÜNE  
Finanzierung der –„Deutsch als Fremdsprache“ –  
Kurse (DAF-Kurse)  
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses  
für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen

Beschluss Nr. 217

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich umgehend bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die finanziellen Mittel, die für die Durchführung der DAF-Kurse benötigt werden, dem Bezirk Steglitz-Zehlendorf zugewiesen werden.

---

Bezirksverordnetenvorsteher

20.11.2002

**Vorlage**  
zur Kenntnisnahme  
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 217 vom 30.10.2002  
Drs.-Nr. 347/II  
Finanzierung der – „Deutsch als Fremdsprache“ –  
Kurse (DAF-Kurse)
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Erik Schrader
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis  
zu nehmen:

Zur Sachstandslage ist folgendes zu sagen:

der Honorarmittelansatz der VHS Steglitz-Zehlendorf ist im Jahr 2003 gegenüber dem Vorjahr ungekürzt, so dass auch die DAF-Kurse im bisherigen Umfang weitergeführt werden.

Da das neue Zuwanderungsgesetz durch das Bundesverfassungsgericht aufgehoben wurde, wurde der Ende des Jahres eingestellte Sprachverband bis Ende September 2003 wieder neu belebt, so dass auch bei den fremdfinanzierten Sprachverbandskursen davon auszugehen ist, dass sie bis zu diesem Zeitpunkt uneingeschränkt weitergeführt werden.

Experten gehen davon aus, dass die Sprachintegrations- und Orientierungskurse nach einem geänderten Gesetz ab 1.10.03 beginnen werden. Die Finanzierung des 50 %igen Landesanteils ist bislang noch nicht gesichert, ein entsprechender Antrag der Senatsbildungsverwaltung wurde von der Finanzverwaltung zurückgestellt. Durch den Aufschub des Gesetzes ist Zeit gegeben, um die offene Finanzierungsfrage zu klären.

Wir bitten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.



Weber  
Bezirksbürgermeister



Erik Schrader  
Bezirksstadtrat